

**Neunte Satzung zur Änderung der Fachprüfungsordnung für den
Bachelor- und Masterstudiengang Maschinenbau an der Technischen Fakultät der
Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - FPOMB -**

Vom 7. Oktober 2013

Aufgrund von Art. 13 Abs. 1 Satz 2 in Verbindung mit Art. 43 Abs. 5 Satz 2 und Art. 61 Abs. 2 Satz 1 des Bayerischen Hochschulgesetzes (BayHSchG) erlässt die Universität Erlangen-Nürnberg folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Fachprüfungsordnung für den Bachelor- und Masterstudiengang Maschinenbau an der Technischen Fakultät der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen-Nürnberg - FPOMB - vom 24. September 2007, zuletzt geändert durch Satzung vom 31. Juli 2012, wird wie folgt geändert:

1. § 37 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 1 erhält folgende Fassung:

"(1) ¹Das konsekutive Masterstudium Maschinenbau kann in einer der folgenden Studienrichtungen durchgeführt werden:

1. Allgemeiner Maschinenbau,
2. Fertigungstechnik,
3. Rechnerunterstützte Produktentwicklung,
4. International Production Engineering and Management.

²Das Masterstudium umfasst die Module der Anlage 2 (Studienrichtungen 1-3) bzw. der Anlage 3 (Studienrichtung 4)."

b) In Abs. 2 Satz 1 wird nach dem Wort "Semester" ein Semikolon und die Worte "bei Teilzeitstudium acht Semester." angefügt. Satz 2 entfällt.

c) Nach Abs. 4 wird folgender neuer Abs. 5 angefügt:

(5) ¹Als Zugangsvoraussetzung gem. Art. 59 BayHSchG ist für die Studienrichtung „International Production Engineering and Management“ der Nachweis über englische Sprachkenntnisse vorzulegen. ²Der Nachweis über die Englischkenntnisse kann wie folgt erbracht werden:

Internet Based TOEFL Score von mind. 90

IELTS Score von mind. 6.5

Cambridge Advanced Certificate (CAE) oder Business English Certificate (BEC) Higher Einstufungstest der Abteilung Englisch HaF des Sprachenzentrums der FAU auf Level 3 oder besser

Zwei erfolgreich absolvierte Sprachkurse der Abteilung Englisch HaF des Sprachenzentrums der FAU auf Level 2 oder besser.

2. In § 39 Abs. 2 Satz 2 werden die Worte "der Spalte 2 der Anlage 3" durch die Worte "dem vom Prüfungsausschuss genehmigten Katalog" ersetzt. Die Sätze 4 und 5 werden gestrichen.

3. In § 40 Abs. 1 werden die Worte "und in den Wahlpflichtmodulen (B19 - B 22) der Spalte 3 der Anlage 3" gestrichen.

4. § 41 erhält folgende Fassung:

"§ 41 Voraussetzung für die Ausgabe der Bachelorarbeit

¹Die Anfertigung der Bachelorarbeit wird im sechsten Semester empfohlen. ²Für die Zulassungsvoraussetzungen gilt § 27 Abs. 3 Satz 2 ABMPO/TechFak."

5. In § 43 Abs. 2 wird nach der Abkürzung „B 23“ der Klammerzusatz „(Wahlmodule)“ eingefügt und Satz 2 gestrichen.

6. § 44 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 werden nach dem Wort „Maschinenbau“ die Worte "oder International Production Engineering and Management" angefügt.

b) In Abs. 2 werden nach den Worten "gekennzeichnet sind" die Worte "bzw. für die Studienrichtung International Production Engineering and Management des vom Prüfungsausschuss beschlossenen Katalogs von Modulen" eingefügt.

c) In Abs. 3 werden nach dem Wort „folgender“ das Wort „gleichrangiger“ eingefügt und der dritte Spiegelstrich erhält folgende Fassung:

"- Beschreibung eines einschlägigen fachbezogenen Projektes, Kenntnis der einschlägigen Literatur,"

7. § 45 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 werden nach der Zahl „2“ das Wort und die Zahl „bzw. 3“ eingefügt.

b) Abs. 2 erhält folgende Fassung:

(2) Die Wahlpflicht- und Vertiefungsmodule sowie ggf. die International Elective Modules sind dem vom Prüfungsausschuss genehmigten Katalog zu entnehmen.

8. § 46 wird wie folgt geändert:

a) Abs. 2 wird gestrichen.

b) Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 2.

c) In Abs. 2 (neu) wird der Klammerzusatz „(M 10)“ gestrichen.

9. § 47 wird wie folgt geändert:

a) In der Überschrift werden die Worte „bzw. Project Thesis“ angefügt.

b) Abs. 1 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 wird der Klammerzusatz „(Modul M 12)“ gestrichen.

bb) In Satz 2 werden die Worte „vier Monaten“ durch die Worte „fünf Monaten; bei Teilzeitstudium acht Monaten“ ersetzt.

c) In Abs. 2 wird das Wort „Vertiefungsmodulen“ durch das Wort „Vertiefungsmodule“ ersetzt und die Worte „oder ggf. International Elective Modules“ eingefügt und folgende Sätze 2 und 3 angefügt: „²Die Project Thesis soll in englischer Sprache

verfasst werden. ³In Abstimmung mit der betreuenden Lehrperson kann auch eine andere Sprache festgelegt werden.“ Satz 1 erhält die Satznummerierung „1“.

d) In Abs. 5 wird „Abs. 3 Satz 2“ durch „Abs. 3 Satz 3“ ersetzt.

10. § 48 wird wie folgt geändert:

a) In der Überschrift werden nach dem Wort „Masterarbeit“ die Worte "bzw. Master Thesis" angefügt.

b) In Abs. 1 Nr. 1 werden nach der Abkürzung „M 13“ die Worte „bzw. in der Studienrichtung International Production Engineering and Management M 1 bis M 9“ eingefügt und in Nr. 2 der Paragraph „§ 44“ durch „§ 29 Abs. 2 Satz 2“ ersetzt.

c) Abs. 2 wird gestrichen. Der bisherige Abs. 3 wird zu Abs. 2.

d) In Abs. 2 (neu) wird die Zahl „2“ durch die Zahl „1“ ersetzt und die Worte „auch aus anderen Gründen“ gestrichen.

11. § 49 wird wie folgt geändert:

a) In der Überschrift werden nach dem Wort „Masterarbeit“ die Worte „bzw. Master Thesis“ angefügt.

b) In Abs. 1 Satz 2 wird nach dem Wort „Monaten“ ein Semikolon und die Worte „bei Teilzeitstudium zwölf Monaten“ eingefügt.

c) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 wird der Klammerzusatz „(M 8 und M 9)“ gestrichen.

bb) In Satz 2 wird der Klammerzusatz „(M 1 - M 7)“ durch die Worte „oder ggf. International Elective Modules“ ersetzt.

cc) Es werden folgende Sätze 5 und 6 angefügt:

12. § 50 wird wie folgt geändert:

a) In Abs. 1 werden die Worte „M 1 bis M 14“ gestrichen.

b) Abs. 2 wird wie folgt geändert:

aa) In Satz 1 wird die Abkürzung „M 10“ durch das Wort „Wahlmodule“ ersetzt.

bb) Satz 2 wird gestrichen.

c) In Abs. 3 werden die Worte „M 12 (Projektarbeit)“ durch das Wort „Projektarbeit“ ersetzt und die Worte „gemäß Anlage 2 Spalte 4“ gestrichen.

13. Die Anlagen 1a und 1b werden jeweils wie folgt geändert:

a) Die Spalte 15 (Prüfungsdauer in Minuten / schriftlich / mündlich) erhält folgende Fassung:

| | Art und Umfang der Studien- und Prüfungsleistungen ²⁾ |
|------|--|
| B 1 | PfP: PL 90 + uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 2 | PfP: PL 90 + uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 3 | PL 90 |
| B 4 | PL 180 |
| B 5 | PL 90 |
| B 6 | PL 60 |
| B 7 | PfP: uSL Papierübungen + uSL Rechnerübungen |
| B 8 | PfP: PL 90 + uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 9 | PfP: PL 120 + uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 10 | uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 11 | PfP: PL 90 + uSL Papier- und Rechnerübungen |
| B 12 | PfP: PL 90 + PL 60 |
| B 13 | PL 120 |
| B 14 | PfP: PL 180 + uSL |
| B 15 | PL 120 |
| B 16 | PL 60 |
| B 17 | PL 60 |
| B 18 | uSL Klausur |
| B 19 | PL: 60/90/120 |
| B 20 | PL: 60/90/120 |
| B 21 | PL: 60/90/120 |
| B 22 | PL: 60/90/120 |
| B 23 | bSL |
| B 24 | uSL |
| B 25 | uSL |
| B 26 | PL Bachelorarbeit |

”

- b) In den Zeilen 9 und 10 (Module B 4 und B 5) Spalte 6 (SWS / P) wird jeweils die Zahl „1“ durch die Zahl „2“ ersetzt.
- c) In Zeile 15 (Modul B 8) Spalte 6 (SWS / P) wird die Zahl „2“ durch die Zahl „4“ ersetzt.
- d) In Zeile 16 (Modul B 9) Spalte 4 (SWS / V) wird die Zahl „3“ durch die Zahl „4“ ersetzt.

- e) In Zeile 17 (Modul B 9) Spalte 6 (SWS / P) wird die Zahl „1“ durch die Zahl „2“ ersetzt.
- f) In Zeile 18 (Modul B 10) Spalte 6 (SWS / P) wird die Zahl „4“ durch die Zahl „5“ ersetzt.
- g) In Zeile 26 (Modul B 15) wird in Spalte 6 (SWS / P) die Zahl „2“ eingefügt.
- h) In Zeile 40 (Summe ECTS) Spalte 4 (SWS / V) wird die Zahl „74“ durch die Zahl „75“ und in Spalte 6 (SWS / P) die Zahl „19“ durch die Zahl „27“ ersetzt.
- i) In Zeile 41 (Summe SWS) Spalten 4 bis 6 (SWS) wird die Zahl „126“ durch die Zahl „135“ ersetzt.
- j) Unter der Tabelle wird unter Fußnote ¹⁾ folgende Fußnote angefügt:

²⁾ PfP: Portfolioprüfung
 PL: schriftliche Prüfungsleistung mit Angabe der Prüfungsdauer in Minuten
 bSL: benotete Studienleistung
 uSL: unbenotete Studienleistung"

14. Anlage 2 wird wie folgt geändert:

- a) Der Wortlaut erhält folgende Fassung:
 „Modulkatalog des Masterstudiums für die Studienrichtungen „Allgemeiner Maschinenbau“, „Fertigungstechnik“ und „Rechnerunterstützte Produktentwicklung““
- b) In Zeile 1 Spalten 7 bis 10 werden die Zahlen „7“ bis „10“ durch die Zahlen „1“ bis „4“ ersetzt.
- c) Spalte 11 (Prüfungsdauer in Minuten) erhält folgende Fassung:

”

| | Art und Umfang der Studien- und Prüfungsleistungen ¹⁾²⁾ |
|------|--|
| M 1 | PL 60/90/120 |
| M 2 | PL 60/90/120 |
| M 3 | PL 60/90/120 |
| M 4 | PL 60/90/120 |
| M 5 | PL 60/90/120 |
| M 6 | PL 60/90/120 |
| M 7 | PL 60/90/120 |
| M 8 | PL 60/90/120 |
| M 9 | PL 60/90/120 |
| M 10 | bSL |
| M 11 | uSL |
| M 12 | bSL |
| M 13 | uSL gem. Praktikumsrichtlinie |
| M 14 | PL Masterarbeit |

”

d) Am Ende der Tabelle werden folgende Fußnoten angefügt:

"¹⁾ Bei der Modulwahl ist ein fachspezifischer Kompetenzgewinn im Masterstudiengang gegenüber dem vorangegangenen Bachelorstudium nachzuweisen.

²⁾ PfP: Portfolioprfung

PL: schriftliche Prüfungsleistung mit Angabe der Prüfungsdauer in Minuten

bSL: benotete Studienleistung

uSL: unbenotete Studienleistung"

15. Anlage 3 erhält folgende neue Fassung:

„

Anlage 3: Modulkatalog des Masterstudiums für die Studienrichtung "International Production Engineering and Management"

| Modulnummer | Modul | ECTS gesamt | Semester | | | | Art und Umfang der Prüfungs- und Studienleistung ²⁾ ³⁾ |
|-------------|--|----------------|-----------|-----------|-----------|-----------|---|
| | | | 1 | 2 | 3 | 4 | |
| | | | ECTS | ECTS | ECTS | ECTS | |
| | | | | 1) | 1) | 1) | |
| M 1 | 1. Wahlpflichtmodul | 5 | 5 | | | | PL 60/90/120 |
| M 2 | 2. Wahlpflichtmodul | 5 | 5 | | | | PL 60/90/120 |
| M 3 | 3. Wahlpflichtmodul | 5 | 5 | | | | PL 60/90/120 |
| M 4 | Vertiefungsmodul | 5 | 5 | | | | PL 60/90/120 |
| M 5 | Wahlmodule (technisch und nichttechnisch) und Hochschulpraktikum | 10 | 5 | 5 | | | bSL/uSL, richtet sich nach Vorgaben des Moduls |
| M 6 | International Elective Modules | 25 | | 25 | | | PL 60/90/120 |
| M 7 | Foreign Languages and General Key Qualifications | 5 | 5 | | | | uSL, richtet sich nach Vorgaben des Moduls |
| M 8 | Project Thesis with Advanced Seminar | 15 | | | 15 | | bSL |
| M 9 | Practical Training (12 weeks) | 15 | | | 15 | | uSL gem. Praktikumsrichtlinie |
| M 10 | Master Thesis | 30 | | | | 30 | PL Masterarbeit |
| | Summe | 120 | 30 | 30 | 30 | 30 | |

¹⁾ Mobilitätsfenster

²⁾ Bei der Modulwahl ist ein fachspezifischer Kompetenzgewinn im Masterstudiengang gegenüber dem vorangegangenen Bachelorstudium nachzuweisen.

³⁾ PfP: Portfolioprfung

PL: schriftliche Prüfungsleistung mit Angabe der Prüfungsdauer in Minuten

bSL: benotete Studienleistung

uSL: unbenotete Studienleistung

§ 2

¹Diese Änderungssatzung tritt am 1. Oktober 2013 in Kraft. ²Sie gilt für alle Studierenden, die die geänderten Module noch nicht begonnen haben.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Senats der Universität Erlangen-Nürnberg vom 27. September 2013 und der Genehmigungsfeststellung des Vizepräsidenten Prof. Dr. Hornegger vom 7. Oktober 2013.

Erlangen, den 7. Oktober 2013
In Vertretung

Prof. Dr. Joachim Hornegger
Vizepräsident

Die Satzung wurde am 7. Oktober 2013 in der Universität Erlangen-Nürnberg niedergelegt; die Niederlegung wurde am 7. Oktober 2013 durch Anschlag in der Universität Erlangen-Nürnberg bekannt gegeben. Tag der Bekanntmachung ist der 7. Oktober 2013.